### **Meine lieben** Mitbürgerinnen und Mitbürger

Auf dem Hasten tut sich vieles. Die Flüchtlingsunterkunft an der Oberhölterfelder Straße ist bezugsfertig und die Flüchtlinge bekommen dort eine unserer Kultur entsprechende menschenwürdige Bleibe. Der Spielplatz an der Trasse des Werkzeugs hinter dem Edeka bekommt durch "Hasten für Hasten" die Spielebox "Bremen", Auf dem Geländer Honsberg-Lamb herrscht die Abrissbirne. Dort entstehen neue Einzelhandelsgeschäfte. Unsere Großstadt Remscheid bekommt nach Jahren endlich wieder ein Kino, was seinen Namen verdient und uns gut zu Gesichte steht. Und dann noch das DOC. Wir können für uns und unsere Stadt nur hoffen, dass dieses Objekt für die Zukunft unserer Stadt und ihrem Image gut zu Ende geführt

Also, es ist immer wieder etwas zu machen. Packen wir es mit Mut an!

Gerhard Röttger, 1. Vorsitzender IG Hasten



Gerhard Röttger über den Wandel am Hasten und in Remscheid

#### IMPRESSUM

Verlag:

Remscheider Medienhaus GmbH & Co. KG Alleestraße 77-81, 42853 Remscheid Herausgeber: Michael Boll, Bernhard Boll Redaktion: Stefan M. Kob (verantw.) Knut Reiffert

Anzeigenleitung: Jörg Laus Druck:

Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

### FRÜHLING Der Stadtteil Hasten erblüht in frischen Farben



Nach einem April, der seinem Namen alle Ehre gemacht hat, haben sich die Hastener Anfang Mai über den lang er-

sehnten Frühlingsanfang freuen können. Nicht nur an der Hohenbirker Straße sind die Kirschblüten ein Hingu-

cker. Überall sorgen blühende Bäume und Sträucher für frische Farben. Bleibt nur zu hoffen, dass der Sommer auch

weiterhin das hält, was uns die vergangenen Tage versprochen haben.

Foto: René Großmann

## Senioren sind rostfrei

Ältere Menschen treffen sich einmal im Monat im Werkzeugmuseum

Von Stephanie Licciardi

Rüstige Senioren treffen sich seit Dezember 2015 einmal im Monat zum kulturellen Austausch im Werkzeugmuseum. Der Name der Gruppe ist Programm: "Altes Eisen rostet nicht."

Beim letzten Treffen stand zum Beispiel ein Filmvortrag über die Bandwirkerei im Bergischen Land auf dem Programm. Der Leiter des Histori- Ende jedes Treffens." Durch schen Zentrums, Dr. Andreas Diskussionen, Vorschläge, An-Wallbrecht, freut sich über die der Zusammenkunft. "Vor eineinhalb Jahren wurde der Wunsch ausgesprochen, die Treffen wieder regelmäßig siert. Eines sollten die Vorstattfinden zu lassen."

Wallbrecht ist über die positive Resonanz und die Teilnahme begeistert. "Seit einigen Jahrzehnten kommt Stamm-Mannschaft zusammen. Es war schade, dass die Treffen irgendwann eingeschlafen sind."

Auch Ehrenamtler Horst Kaiser ist in seinem Element. "Jeden Monat überlegen wir uns ein neues Thema. Eine Idee entsteht meistens spontan am regungen, Wünsche oder Unterhaltungen entstehen so die an ein altes Remscheider Beiträge. Auch Exkursionen und Ausflüge werden organischläge und Ideen stets haben: Infos unter & (02191) 16 25 19.

Den Bezug zum Werkzeugmuseum. Gemeinsam ist allen Teilnehmern das Geschichtsinteresse Die Teilnehmer des Senio-

rentreffs kennen sich seit über 25 Jahren. Die Gemeinschaft setzt sich aus verschiedenen Bereichen zusammen. Einzige Voraussetzung: Das 60. Lebensjahr muss erreicht sein. Für das leibliche Wohl sorgt Johanna Haussels. Sie koordiniert die Treffen.

Der Name "Altes Eisen ros-Sprichwort angelehnt und habe somit einen Bezug zum Werkzeugmuseum. Weitere

# Impulsabend in der Wiege

Kaum ein Kind freut sich nicht auf die Schule. Das Gehirn lernt gerne und bewältigt am liebsten Aufgaben, die ein kleines bisschen schwer sind. Mit Entdeckerfreude begegnen iDötzchen dem neuen Lebensabschnitt. Am Montag, 18. Mai, lädt die Familienbildungsstätte Die Wiege e.V. um 19 Uhr Eltern zum Impulsabend ein. Andrea Daun spricht über liebevolle Begleitung zur Eigenverantwortlichkeit: Wie kann ich Lernfreude unterstützen? Was kann ich tun, wenn mein Kind keine Lust auf Schule hat?

Der Vortrag findet im ev. tet nicht" ist laut Wallbrecht Familienzentrum Moltkestraße 8 statt. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro pro Person . Die Anmeldung ist unter Tel. 74 6 55 (Die Wiege) mög-



Sanierung von Schimmelschäden Energieberatung rund ums Haus

Büchel 12 42855 Remscheid

84420 Mobil: 0171 - 3862487 e-mail: michael@goetz-online.de



